

## LEON MANDELL

## Berichtigung einer Arbeit von K. P. Singh und L. Mandell

Aus dem Department of Chemistry, Emory University, Atlanta, Ga., USA

(Eingegangen am 5. Oktober 1963)

Eine kürzlich in den Chemischen Berichten erschienene Veröffentlichung<sup>1)</sup> enthielt einige augenscheinliche Auslassungen und Fehler. Da der Bericht ohne Wissen des Autors, unter dessen Leitung die Arbeit ausgeführt wurde, erschien, möchte er die Gelegenheit ergreifen, diese Fehler zu berichtigen.

Erstens sollte festgestellt werden, daß das angewandte allgemeine Verfahren für die Synthese von 2,6-disubstituierten Cyclohexanonen in Analogie zur Arbeit von H. T. OPENSHAW und R. ROBINSON<sup>2)</sup> ausgeführt wurde, was in unserer Publikation nicht zum Ausdruck kam.

Zweitens ist die sterische Zuordnung des dargestellten 1-Oxo-cyclohexan-di-[ $\beta$ -propion-aldehyds]-(2,6) wahrscheinlich falsch. Nach der Natur der durchgeföhrten Reaktionen würde man das Entstehen der stabileren der beiden möglichen Konfigurationen erwarten. Die Verbindung sollte daher *cis*-1,3- (und also diäquatoriale) Konfiguration besitzen und nicht *trans*-1,3-Anordnung, wie angenommen. Der vorgelegte Strukturbeweis ist undurchsichtig und die dargelegte Begründung falsch, da die Situation nicht dem zitierten Beispiel<sup>3)</sup> analog ist.

Schließlich soll vermerkt werden, daß die in l. c.<sup>1)</sup> aufgeführten experimentellen Ergebnisse richtig sind.

<sup>1)</sup> K. P. SINGH und L. MANDELL, Chem. Ber. 96, 2485 [1963].

<sup>2)</sup> J. chem. Soc. [London] 1937, 941.

<sup>3)</sup> H. E. ZIMMERMAN, J. org. Chemistry 20, 553 [1953].

© Verlag Chemie, GmbH. 1964 — Printed in Germany.

Verantwortlich für den Inhalt: Prof. Dr. Rudolf Criegee, Karlsruhe. Redaktion: Dr. Hermann Zahn, München. Verantwortlich für den Anzeigenteil: W. Thiel, Verlag Chemie, GmbH. (Geschäftsführer Eduard Kreuzhage), 694 Weinheim/Bergstr., Pappelallee 3, Postfach 129/149 — Fernsprecher Sammelnummer 3635 — Fernschreiber 04—65516 chemieverl whn. — Telegrammadresse: Chemieverlag Weinheimbergstr.

Das ausschließliche Recht der Vervielfältigung und Verbreitung des Inhalts dieser Zeitschrift sowie seine Verwendung für fremdsprachige Ausgaben behält der Verlag sich vor. — Die Herstellung einzelner fotomechanischer Vervielfältigungen zum innerbetrieblichen oder beruflichen Gebrauch ist nur nach Maßgabe des zwischen dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels und dem Bundesverband der Deutschen Industrie abgeschlossenen Rahmenabkommens 1958 und des Zusatzabkommens 1960 erlaubt. Nähere Auskunft hierüber wird auf Wunsch vom Verlag erteilt. — Preis jährlich DM 190.— zuzügl. Versandgebühren; Einzelheft DM 16.—. Die Bezugsbedingungen für die Mitglieder der Gesellschaft Deutscher Chemiker werden auf Anfrage von der Geschäftsstelle, 6 Frankfurt 9, Carl-Bosch-Haus, Varrentrappstraße 40—42, Postfach 9075, mitgeteilt. — Zahlungen an: Verlag Chemie, GmbH., 694 Weinheim/Bergstr. — Postfach 129/149 — Postscheckkonten: 6 Frankfurt/M. Nr. 145314, Wien 108750, Zürich VIII 47055, Stockholm 74137. Banken: Deutsche Bank AG., 694 Weinheim/Bergstr., Kto.-Nr. 11320; Dresdner Bank AG., 68 Mannheim, Kto.-Nr. 24021; Volksbank eGmbH., 694 Weinheim/Bergstr., Kto.-Nr. 248; First National City Bank, New York, Kto.-Nr. 10200946. — Abbestellungen nur bis spätestens 6 Wochen vor Ablauf des Kalenderjahres. Gerichtsstand und Erfüllungsort Weinheim/Bergstr. — Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Empfängers. — Druck: Buchdruckerei Dr. Alexander Krebs, Weinheim/Bergstr.